BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister

Nr.:058/2018

Federführendes Amt: Amt für Stadt- und Verkehrsplanung

Stadtrat

Verfasser: Herr Nadler

Datum:07.06.2018

Gegenstand der Vorlage:

Benennung einer Straße

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt: Die private Erschließungsstraße im rechtskräftigen Bebauungsplan Nr. 52 Wohngebiet „Sennhütte“, Eisenberg erhält gemäß Anlage die Straßenbenennung „Sennhütte“.

Beschlussempfehlung/Beschlussergebnis:

Sitzung am / Gremium	Ein-stimmig	Ja	Nein	Ent-haltung
21.06.2018 Stadtrat Wernigerode				
20.08.2018 Ausschuss für Schule, Kultur und Sport				
30.08.2018 Stadtrat Wernigerode				

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Begründung:

Entsprechend dem rechtskräftigen Bebauungsplan Nr. 52 Wohngebiet „Sennhütte“, Eisenberg ist die Aufteilung des vorherigen Grundstückes der Sennhütte mit der Adresse Eisenberg 2 in ca. 13 bebau-bare Grundstücke möglich und geplant. Weitere Hausnummern der Straße Eisenberg stehen nicht zur Verfügung, so dass nur mit Buchstabenzusätzen gearbeitet werden könnte. Dies entspricht nicht einer geordneten und gebräuchlichen Grundstücks- und Hausnummerierung im Sinne der Gefahrenabwehr-verordnung der Stadt Wernigerode.

Es besteht mit der Straßenbenennung die Möglichkeit, eine eindeutige Durchnummerierung der Grundstücke an diesem Straßenabschnitt vornehmen zu können, ehe die Bebauung erfolgt. Betroffen ist vorerst nur die Bestandsbebauung der Sennhütte, die eine Umbenennung von Eisenberg 2 in eine Hausnummer der neuen Straße „Sennhütte“ erfahren würde. Die Bezeichnung „Sennhütte“ soll den Bezug zur Historie des Grundstückes herstellen und bewahren.

Der Grundstückseigentümer stimmt dieser Straßenbenennung zu.

In der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 04.06.2018 wurde die Erarbeitung dieser Be-schlussvorlage empfohlen.

Gaffert
Oberbürgermeister

Anlage
Flurkarte